



ABSOLUTE RETURN MULTI PREMIUM FONDS

MONATSBERICHT NOVEMBER 2023

Kommentar des Fonds-Beraters

Liebe Investoren,

nach drei schwachen Monaten verzeichneten die globalen Aktienmärkte eine fulminante Erholungsrallye (+8%), nur China war erneut ein Ausreisser (-2%). Der DAX markierte mit mehr als +9% sogar einen seiner historisch stärksten Monate. Europäische Dividenden folgten dieser positiven Entwicklung, wobei insbesondere in den längeren Laufzeiten das höhere Beta sichtbar wurde (s. Tabelle). Die 10J-Bundrendite kam erneut zurück auf aktuell 2,4%, bei 10J-US-Treasuries sank sie leicht auf 4,3%. Öl (Brent) verlor den zweiten Monat in Folge (-8%) und notiert seit seinem Hoch Ende September bereits -15% tiefer. Der EURUSD konnte wieder leicht zulegen, ebenso blieb Gold weiterhin gefragt. Die Aktienvolatilität (V2X) stürzte regelrecht ab (-30%), auch die Skew preist eher günstig. In Europa liegt die 6M-Upside-Skew (100-110%) aufgrund von bullischen Optionstrades auf dem Niveau von April 2019. **Der ARMPF entwickelte sich entsprechend positiv mit +3,2% (YTD +14,6%).**

Die Hoffnung auf schon bald wieder fallende Leitzinsen trieb die Märkte sehr deutlich an. Unterstützt wurde dies von stärker als erwartet gesunkenen Inflationsdaten. Hinzu kommen trotz des weiterhin bestehenden Nahostkonflikts günstigere Ölpreise. Die EZB scheint sich in ihrer abwartenden Haltung bestätigt zu sehen (Lagarde). Sowohl in Europa als auch in den USA gibt es jedoch verstärkt Meinungsverschiedenheiten zur weiteren Vorgehensweise, die vom „Abwürgen der Wirtschaft“ bis zur Warnung vor einer zu schnellen Lockerung reichen. Das Inflationsziel ist momentan noch nicht erreicht. Das Timing der Zentralbanken wird somit in 2024 für die Märkte entscheidend sein, um nicht plötzlich auf dem falschen Fuss erwischt zu werden. Die aktuellen Vorhersagen namhafter Investmenthäuser sowohl zur Zinsentwicklung (Senkungen wohl irgendwann ab Q2) sowie der Aktienmarktentwicklung (Range von +/- 15%) lassen wie fast immer nur einen Schluss zu: Nichts Genaues weiss man nicht.

Neben unserem Hauptfokus, europäischen Dividenden, schauen wir auch kontinuierlich auf mögliche Opportunitäten im Bereich der Volatilität, vornehmlich von Aktien. Jedoch ist das absolute Level der impliziten Volatilität aus Ertrags-/Risikogesichtspunkten für uns viel zu niedrig, trotz einer immer noch positiven Carry (Differenz zur realisierten Volatilität). Das Verlustrisiko im Falle eines unerwarteten Events ist uns auf diesem Level zu hoch, insbesondere da wir diese Positionen weiterhin mit einem Floor (= Risikobegrenzung) handeln würden. Das dafür aufzubringende Kapital investieren wir besser in Dividenden-Positionen über börsengehandelte Eurex-Derivate, die trotz der starken Entwicklung in diesem Jahr auch **zukünftig ein attraktives Wachstums-Potenzial** bieten sollten, insbesondere ab 2025-2027. Fallende Kapitalmarktzinsen wären für die Wirtschaftserholung wie auch für die Margen der Unternehmen positiv zu sehen, ein mit Sicherheit guter Indikator für stabile Dividendenausschüttungen. Übrigens hat die Eurex mittlerweile ihr Angebot an den neuen „Tagesoptionen“ auf den DAX erweitert.

Die Allokation* in Dividenden beträgt aktuell ca. 87% und in Volatilität ca. 0% (ca. 13% Cash-Quote). Die Quoten werden gemäß unserer aktiven Strategie dynamisch gesteuert.

Europäische Dividenden entwickelten sich im November sehr positiv (Quelle: Bloomberg):

Dividenden-Futures im Euro Stoxx 50				Dividenden-Optionen im Euro Stoxx 50					
Jahr	30.11.2023	31.10.2023	Performance	Laufzeit	Future	Erwartung*	Call-Spread	Rendite abs.	Rendite p.a.
2023	143,20	143,10	0,07%	Dez 24	152,9	155	100 - 110	5,6%	5,3%
2024	152,90	149,90	2,00%			+1%	110 - 120	6,6%	6,2%
2025	147,10	138,30	6,36%				120 - 130	8,3%	7,9%
2026	139,80	129,20	8,20%	Dez 25	147,1	164	100 - 110	18,8%	8,7%
2027	134,50	123,70	8,73%			+11%	110 - 120	22,7%	10,5%
2028	129,80	119,60	8,53%				120 - 130	28,0%	12,8%
2029	126,70	116,50	8,76%	Dez 26	139,8	173	100 - 110	33,2%	9,8%
2030	125,00	115,30	8,41%			+24%	110 - 120	39,7%	11,6%
2031	123,60	114,20	8,23%				120 - 130	49,0%	14,0%
2032	122,70	113,70	7,92%						

* Diese Renditen sind **indikativ und nicht** unbedingt handelbar, da die Schlusskurse aufgrund der extrem hohen Bid-/Offers und der sehr geringen Liquidität teilweise stark abweichen. **Ein Totalverlust ist möglich.** Quelle Bloomberg, Schlusskurse vom 30.11.2023, Erwartungen von IHS Markit.

Die unabhängigen Bottom-Up-Analysen des Research-Anbieters IHS Markit implizieren ausgehend von den aktuellen Futures-Level oft **eine attraktive Steigerung** der zukünftigen Dividendenzahlungen, die derzeitigen Prognosen wurden über die nächsten Laufzeiten bis 2026 **grundsätzlich erhöht**:

2023: €143 2024: €155 2025: €164 2026: €173

(Quelle: S&P Global / IHS Markit)

Die Schätzungen liegen weiterhin deutlich über unseren derzeitigen Strike-Preisen (Caps) der wesentlichen Dividenden-Positionen, diese würden die maximalen Renditen auszahlen.

Die Risiken unserer diversen Optionen (Call-Spreads) liegen momentan zwischen 70-90 EUR (2023), 70-115 EUR (2024), 70-125 EUR (2025) und 90-100 EUR (2026). Die Strikes und Laufzeiten werden dynamisch an das Marktgeschehen nach Renditechance angepasst. Basierend auf den Dividenden-Schätzungen erscheinen unsere Investitionen noch konservativ mit ausreichend hohen Risikopuffern. **Selbst mit der aktuell eher vorsichtigen Positionierung sind attraktive Renditen möglich.**

Europäische Dividenden entwickeln sich generell weiter positiv und werden oft gekauft.

Bloomberg veröffentlicht Updates auf Fresenius (verhalten) und die Deutsche Bank (sehr positiv) (<http://www.portfolio-advice.com/20231102-Dividend-Analysis-Forecasts-Bloomberg.pdf>).

Für die nächsten Jahre, speziell in den mittleren Laufzeiten ab 2025, bleiben wir überzeugt von den **Gewinnaussichten mit Dividenden** und kaufen in schwierigen Marktphasen günstiger nach. Wir orientieren uns v.a. an den **konservativeren** Marktschätzungen von Markit und Bloomberg, eigene Prognosen erstellen wir nicht. Die kontrollierte Value-at-Risk-Auslastung erlaubt höhere Risikoquoten.

Die **Risikoprämie Volatilität** beobachten wir weiterhin aufmerksam, gehen auf den momentanen absoluten niedrigen Level allerdings keine neuen Positionen ein. Obwohl die Carry (Differenz realisiert vs. implizit) nach wie vor relativ hoch ist, wollen wir keine überproportionalen Tail-Risiken einkaufen.

Unsere Positionen spielen ihre Stärke vor allem über den Zeitablauf aus und sollten – trotz zwischenzeitlicher Kursschwankungen – idealerweise bis zur Fälligkeit gehalten werden.

Das attraktive mittelfristige Rendite-Potenzial* des Fonds ist momentan wesentlich abhängig von der Entwicklung der Dividenden sowie der Volatilität (*ohne Gewähr!).

Andere Risikoprämien, z.B. Rohstoffe oder Währungen, können wieder vermehrt beigemischt werden.

Herzlichen Dank, liebe Investoren, für Ihr Vertrauen in uns und unsere Strategie!

Mit besten Grüßen, Sergej Crasovschi

Aktuelle News zum Fonds mit weiteren Details finden sich hier: www.portfolio-advice.com/news.php

Wichtige Hinweise & Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen richten sich ausschließlich an professionelle Kunden bzw. geeignete Gegenparteien im Sinne des WpHG und sind nicht für Privatkunden bestimmt. Diese Werbemitteilung stellt keine Anlageberatung dar. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen und jede Haftung für eventuelle Schäden abgelehnt, die sich aus der Verwendung und / oder Weitergabe dieser Informationen ergeben.

Die Angaben richten sich nur an Anleger in denjenigen Ländern, in denen der jeweilige Fonds zum Vertrieb zugelassen ist. Sie sind nicht zur Veröffentlichung oder Nutzung durch Personen oder Gesellschaften in einem Land bestimmt, in dem der Fonds nicht zum Vertrieb zugelassen ist. Insbesondere dürfen die Anteile des jeweiligen Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässige US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Die hier veröffentlichten Dokumente und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA oder in anderen Ländern, in denen keine Vertriebszulassung besteht, verbreitet werden.

Das Fondsportrait dient ausschließlich Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Wesentliche Anlegerinformationen, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Fonds. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich.

Der Fonds weist aufgrund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein. Berechnungen oder Renditeangaben sind nicht als Ertragszusage zu verstehen; sie sind rein indikativ und beruhen auf Daten und Annahmen, die sich möglicherweise in der Praxis gar nicht, nur in anderer Ausprägung oder zu anderen Zeitpunkten realisieren lassen. Folglich besteht das Risiko, dass in der Realität niedrigere Renditen oder sogar Verluste bis hin zum Totalverlust erzielt werden. Die historische Wertentwicklung ermöglicht keine Prognose für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf Risikoprämien.

Die Informationen dürfen weder in Auszügen noch als Ganzes ohne schriftliche Genehmigung durch den Ersteller vervielfältigt oder an andere Personen weitergegeben werden.

Die Portfolio Advice GmbH ist im Rahmen der Anlagevermittlung von und der Anlageberatung in Finanzinstrumenten gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 3 und Nr. 4 des Wertpapierinstitutsgesetzes („WpIG“) als vertraglich gebundener Vermittler gemäß § 3 Abs. 2 WpIG ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der AHP Capital Management GmbH, Weißfrauenstraße 12-16, 60311 Frankfurt am Main („AHP“) tätig. Nach den gesetzlichen Voraussetzungen ist die AHP verpflichtet, ihre Kunden über folgende Informationen über die „AHP Capital Management GmbH und ihre Wertpapierdienstleistungen“ in Kenntnis zu setzen: <https://www.ahp-cm.com/wp-content/uploads/MiFID/MiFID%20Info%20Professionelle%20Kunden%20de>

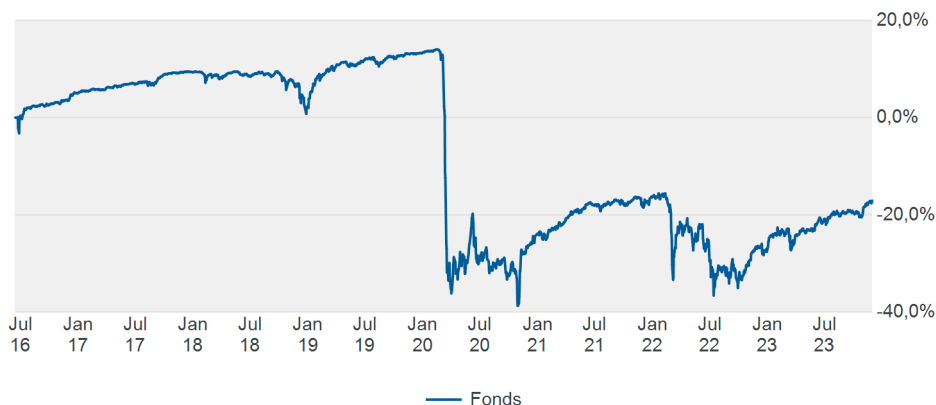
Absolute Return Multi Premium Fonds AK I

30.11.2023

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebewild), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



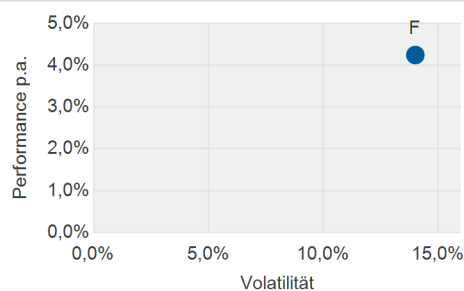
Performance-Kennzahlen

Performance	13,26%
Performance p. a.	4,24%
Volatilität	14,00%
Sharpe Ratio	0,25
Maximaler Verlust	24,89%
Maximale Verlustdauer (Monate)	5
Recovery Period (Monate)	
Calmar Ratio	0,14
VaR (99 % / 10 Tage)	3,68%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



Monatliche Wertentwicklung (in %)

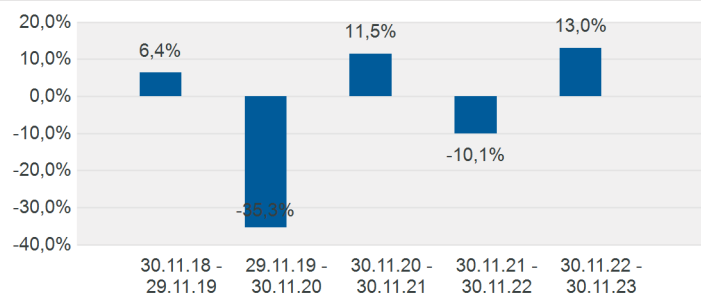
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2018	-0,2%	-0,3%	-0,5%	+0,8%	-0,1%	-0,3%	+0,7%	-0,5%	+0,4%	-1,7%	-0,9%	-4,2%	-6,7%
2019	+6,2%	+1,0%	+0,7%	+1,1%	-0,8%	+1,0%	+0,1%	-0,1%	+0,7%	+0,0%	+0,5%	+0,0%	+11,0%
2020	+0,3%	-1,5%	-41,2%	+8,3%	+3,8%	-4,4%	-3,9%	+2,6%	-2,9%	-9,4%	+19,3%	+3,8%	-32,9%
2021	-1,2%	+2,5%	+2,6%	+2,4%	+0,6%	+0,8%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+10,2%
2022	+0,6%	-4,5%	-3,4%	-0,2%	+0,2%	-7,7%	-2,9%	-3,6%	-1,7%	+5,8%	+5,3%	-1,3%	-13,5%
2023	+4,8%	+0,4%	-0,4%	+1,2%	+0,1%	+3,1%	+1,9%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%		+14,6%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2020	2021	2022
F	3,2%	13,0%	13,3%	-22,1%		-17,1%	14,6%	-32,9%	10,2%	-13,5%
F p.a.			4,2%	-4,9%		-2,5%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	0,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)	1,31%

Absolute Return Multi Premium Fonds AK I

30.11.2023

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2AGM18 / A2AGM1
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 15.06.2016
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★
Scope-Rating	(D)

Morningstar: 31.10.2023 / Scope: 31.10.2023

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	68.210.347,40 EUR / 9.108.866,84 EUR
Anteilwert	80,30 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	80,30 EUR / 80,30 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2023
Ertragsverwendung	ausschüttend

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Theodor-Heuss-Allee 70
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A., Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK I

30.11.2023

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleinige Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkerkungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R

30.11.2023

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebewild), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



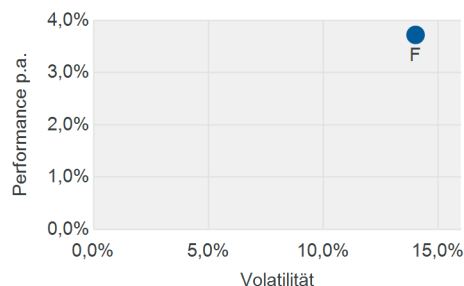
Performance-Kennzahlen

Performance	11,57%
Performance p. a.	3,72%
Volatilität	14,01%
Sharpe Ratio	0,21
Maximaler Verlust	25,09%
Maximale Verlustdauer (Monate)	5
Recovery Period (Monate)	
Calmar Ratio	0,12
VaR (99 % / 10 Tage)	3,68%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



Monatliche Wertentwicklung (in %)

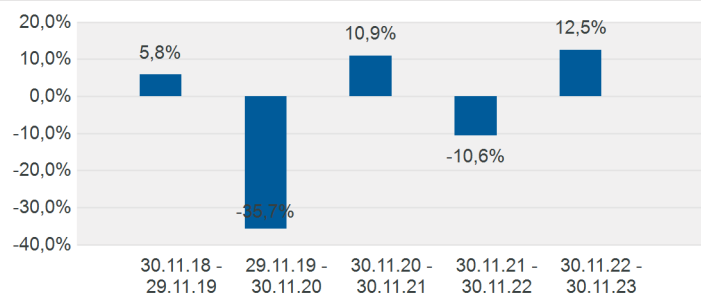
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2018	-0,2%	-0,3%	-0,5%	+0,8%	-0,2%	-0,4%	+0,6%	-0,6%	+0,3%	-1,7%	-0,9%	-4,2%	-7,2%
2019	+6,2%	+1,0%	+0,7%	+1,1%	-0,8%	+1,0%	+0,1%	-0,2%	+0,7%	+0,0%	+0,5%	+0,0%	+10,5%
2020	+0,3%	-1,5%	-41,2%	+8,3%	+3,7%	-4,4%	-3,9%	+2,5%	-3,0%	-9,5%	+19,3%	+3,7%	-33,3%
2021	-1,3%	+2,5%	+2,6%	+2,3%	+0,5%	+0,7%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+9,6%
2022	+0,5%	-4,5%	-3,4%	-0,3%	+0,1%	-7,8%	-2,9%	-3,7%	-1,8%	+5,7%	+5,2%	-1,4%	-14,0%
2023	+4,8%	+0,3%	-0,5%	+1,1%	+0,1%	+3,1%	+1,8%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%		+14,1%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2020	2021	2022
F	3,2%	12,5%	11,6%	-24,1%		-20,2%	14,1%	-33,3%	9,6%	-14,0%
F p.a.			3,7%	-5,4%		-3,0%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	3,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)	1,81%

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R

30.11.2023

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2AGM26 / A2AGM2
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 15.06.2016
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Morningstar-Rating	★★★
Scope-Rating	(D)

Morningstar: 31.10.2023 / Scope: 31.10.2023

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	68.210.347,40 EUR / 6.702.069,06 EUR
Anteilwert	77,26 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	79,58 EUR / 77,26 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2023
Ertragsverwendung	ausschüttend

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Theodor-Heuss-Allee 70
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A., Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK R



30.11.2023

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleiner Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkerkungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.

Absolute Return Multi Premium Fonds AK S

30.11.2023

Anlagestrategie

Der Absolute Return Multi Premium Fonds ist ein flexibler internationaler Mischfonds mit Schwerpunkt Euro, der die Erzielung einer attraktiven laufenden Ausschüttung bei gleichzeitiger Wertstabilität möglichst unabhängig von der Marktentwicklung anstrebt. Er kann jeweils bis zu 100% in an einer Börse oder einem anderen geregelten Markt notierten Wertpapiere aller Art, wie beispielsweise Aktien, Anleihen, Geldmarktinstrumente oder Zertifikate investieren. Derivate, wie beispielsweise Optionen oder Futures können sowohl zur Absicherung als auch zur Renditeoptimierung eingesetzt werden, wobei der langfristige Kapitalerhalt im Vordergrund steht. Das Fondsmanagement kombiniert unterschiedliche Risikoprämien aus den Assetklassen Aktien, Rohstoffe (ohne Agrar und Lebendvieh), Währungen und Zinsen. Zur Erzielung von möglichst stabilen Renditen unabhängig von der Richtung der Märkte kann durch den Einsatz von Derivaten sowohl von steigenden wie von fallenden Preisen der zugrunde liegenden Basiswerte profitiert werden. Der Fonds kann gleichzeitig Long und Short Positionen halten. Bankguthaben, die nicht für Sicherheitsleistungen oder Prämienzahlungen auf Derivatgeschäfte benötigt werden, kann in Rentenpapieren oder Geldmarktinstrumenten angelegt werden.

Wertentwicklung



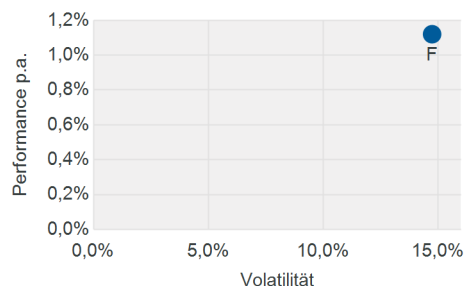
Performance-Kennzahlen

Performance	2,95%
Performance p. a.	1,12%
Volatilität	14,73%
Sharpe Ratio	0,01
Maximaler Verlust	24,87%
Maximale Verlustdauer (Monate)	5
Recovery Period (Monate)	
Calmar Ratio	0,01
VaR (99 % / 10 Tage)	3,68%

Hinweise zur Auswirkung von Gebühren, Provisionen und anderen Entgelten auf die Wertentwicklung entnehmen Sie bitte dem Disclaimer. Quelle: eigene Berechnungen

Kennzahlen beziehen sich auf einen Zeitraum von 3 Jahren.

Risk-Return-Diagramm



Monatliche Wertentwicklung (in %)

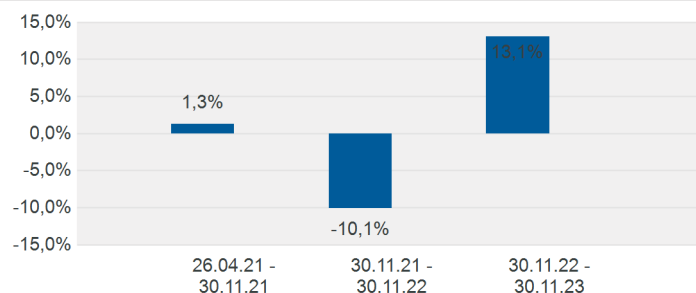
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2021				+0,2%	+0,6%	+0,8%	+0,3%	+0,7%	-0,6%	+0,9%	-1,7%	+2,5%	+3,8%
2022	+0,6%	-4,5%	-3,4%	-0,2%	+0,2%	-7,7%	-2,9%	-3,6%	-1,7%	+5,8%	+5,3%	-1,3%	-13,5%
2023	+4,8%	+0,4%	-0,4%	+1,2%	+0,1%	+3,1%	+1,9%	-0,2%	+0,1%	-0,3%	+3,2%		+14,6%

Wertentwicklung kumuliert (in %)

	1 M	1 J	3 J	5 J	10 J	seit Aufl.	KJ	2020	2021	2022
F	3,2%	13,1%				3,0%	14,6%			-13,5%
F p.a.						1,1%				

F = Fonds

Wertentwicklung der letzten 5 Jahre



Konditionen

Effektiver Ausgabeaufschlag	0,00%
Effektiver Rücknahmeabschlag	0,00%
Maximale Verwaltungsvergütung p.a.	2,00%
Maximale Beratervergütung p.a.	0,00%
Maximale Verwahrstellenvergütung p.a.	0,08%
Laufende Kosten (Gesamtkostenquote)	1,26%

Absolute Return Multi Premium Fonds AK S



30.11.2023

Porträt

ISIN / WKN	DE000A2QK514 / A2QK51
Fondsdomizil	Deutschland
Rechtsform	OGAW
Fondskategorie nach BVI	Mischfonds ausgewogen, Euro
Aufl.datum Fonds / Anteilklasse	15.06.2016 / 26.04.2021
Währung Fonds / Anteilklasse	EUR / EUR
Scope-Rating	(D)

Scope: 31.10.2023

Fondspartner

Portfolio Advice GmbH
 Oberstedter Str. 9a
 61440 Oberursel
 Telefon: +49 172 8560701
<http://www.portfolio-advice.com>

Ertrags- und Steuerdaten

Fondsvolumen / Anteilklasse	68.210.347,40 EUR / 52.399.411,50 EUR
Anteilwert	102945,80 EUR
Ausgabe- / Rücknahmepreis	102945,80 EUR / 102945,80 EUR
Geschäftsjahresende	31.12.2023
Ertragsverwendung	thesaurierend

Über den Fondspartner

Die Portfolio Advice GmbH mit Sitz in Oberursel ist ein inhabergeführtes Unternehmen mit Kernkompetenz in der bankenunabhängigen Beratung zu Kapitalmarktprodukten. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen für professionelle Investoren, um trotz oftmals geringer Risikobudgets nachhaltig auskömmliche Erträge zu generieren. Portfolio Advice ist Initiator und Berater des Absolute Return Multi Premium Fonds mit Fokus auf empirische Risikoprämien.

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
 Theodor-Heuss-Allee 70
 60486 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 71043-0
 Telefax: +49 69 71043-700
<http://www.universal-investment.com>

Verwahrstelle / Depotbank

BNP Paribas S.A., Niederlassung Deutschland
 Senckenberganlage 19
 60325 Frankfurt am Main
 Deutschland
 Telefon: +49 69 15205-0
 Telefax: +49 69 15205
<http://www.bnpparibas.com>

Disclaimer

Absolute Return Multi Premium Fonds AK S

30.11.2023

Die Angaben dienen ausschließlich Marketing- und Informationszwecken und stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar. Das Sondervermögen weist auf Grund seiner Zusammensetzung und seiner Anlagepolitik ein nicht auszuschließendes Risiko erhöhter Volatilität auf, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilepreise. Alleiner Grundlage für den Anteilerwerb sind die Verkaufsunterlagen (Basisinformationsblatt, Verkaufsprospekt, Jahres- und Halbjahresbericht) zum Investmentvermögen. Verkaufsunterlagen zu allen Investmentvermögen der Universal-Investment sind kostenlos bei Ihrem Berater / Vermittler, der zuständigen Verwahrstelle / Depotbank oder bei Universal-Investment unter www.universal-investment.com erhältlich. Eine Zusammenfassung Ihrer Anlegerrechte in deutscher Sprache finden Sie auf www.universal-investment.com/media/document/Anlegerrechte. Zudem weisen wir darauf hin, dass Universal-Investment bei Fonds für die sie als Verwaltungsgesellschaft Vorkerkungen für den Vertrieb der Fondsanteile in EU-Mitgliedstaaten getroffen hat, beschließen kann, diese gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU, insbesondere also mit Abgabe eines Pauschalangebots zum Rückkauf oder zur Rücknahme sämtlicher entsprechender Anteile, die von Anlegern in dem entsprechenden Mitgliedstaat gehalten werden, aufzuheben.

Morningstar Rating:

© 2019 Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Scope Rating:

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Scope übernimmt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung von bewerteten Fonds. Scope haftet nicht für Schäden, die darauf beruhen, dass Entscheidungen auf eine von ihr erstellte Bewertung gestützt werden. Die von Scope verfassten Ratings sind keine Empfehlungen für den Erwerb oder die Veräußerung von Investmentvehikeln und beinhalten kein Urteil über den Wert oder die Qualität eines Vehikels. Scope kann die Richtigkeit der in den Bewertungen verwendeten Informationen, obwohl diese aus nach Ansicht von Scope zuverlässigen Quellen stammen, nicht garantieren und keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit übernehmen. Die in den Bewertungen enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Jede Vervielfältigung oder Verbreitung ohne ausdrückliche Genehmigung durch Scope ist untersagt. © 2019 Scope Analysis GmbH

Die laufenden Kosten beziehen sich auf das vergangene Geschäftsjahr oder sind bei neuen Fonds eine Schätzung.

Die erfolgsabhängige Vergütung bezieht sich auf das vergangene Geschäftsjahr.

Die Fondskennzahlen werden auf Basis täglicher Daten ermittelt. Für Fonds mit einer Historie unter einem Jahr werden keine Kennzahlen ermittelt. Für die Ermittlung der Kennzahlen wird ein risikoloser Zinssatz in Höhe des Citigroup Euro 3 M TR (EUR) p.a. verwendet.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die Ermittlung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Bei einem Anlagebetrag von EUR 1.000,00 über eine Anlageperiode von fünf Jahren und einem Ausgabeaufschlag von 5 Prozent würde sich das Anlageergebnis im ersten Jahr um den Ausgabeaufschlag in Höhe von EUR 50,00 sowie um zusätzlich individuell anfallende Depotkosten vermindern. In den Folgejahren kann sich das Anlageergebnis zudem um individuell anfallenden Depotkosten vermindern.

Die Performance wird anhand der BVI Methode ermittelt. Die Fondspersformance gemäß BVI-Methode ist die prozentuale Änderung des Anteilswertes zwischen Beginn und Ende des Berechnungszeitraums. Dabei wird von der Wiederanlage evtl. Ausschüttungen ausgegangen.

Die BVI Fondskategorie ist aus der Feinkategorisierung des BVI abgeleitet.

Die Top-10-Einzelpositionen verstehen sich ohne Berücksichtigung von Derivaten.

Die Position Cash beinhaltet Bankguthaben, Festgelder, Termingelder, Dividendenansprüche und Forderungen/Verbindlichkeiten.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Renten beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Investmentanteile beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Alle Angaben zur Asset-Klasse Aktien beziehen sich auf das Fondsvermögen.

Bei der Ermittlung des EU-Zwischengewinnes wurde ein Ertragsausgleich berücksichtigt.

Angaben zu Aktiengewinn für PersG/Sonstiges BV sind für betriebliche Anleger i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG.

Die Angaben Aktiengewinn Körperschaften sind für körperschaftsteuerpflichtige Anleger.

Alle angegebenen Daten sind vorbehaltlich der Prüfung durch die Wirtschaftsprüfer zu den jeweiligen Berichtsterminen. Die Ausführungen gehen von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Für die Richtigkeit der hier angegebenen Informationen übernimmt Universal-Investment keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Risikohinweis: Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

Die durationsgewichtete Portfoliorendite wird berechnet, indem die Renditen der einzelnen Positionen zusätzlich zu ihrem Marktwert auch mit ihrer Duration, also ihrer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer, gewichtet werden. Somit erhalten Papiere mit längerer Laufzeit ein größeres Gewicht als Papiere, die kurz vor ihrer Endfälligkeit stehen und nur noch für kurze Zeit die ausgewiesene Rendite erwirtschaften.

Die Macaulay Duration beschreibt die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer der Geldanlage in einem Rentenpapier unter Berücksichtigung aller über die Restlaufzeit anfallenden Zahlungen. Sie kann auch als barwertgewichteter Mittelwert aller Zeitpunkte interpretiert werden, zu denen der Anleger Zahlungen aus einem Wertpapier erhält. Für Nullkuponanleihen entspricht die Macaulay Duration der Restlaufzeit der Anleihe, da lediglich bei Endfälligkeit eine Auszahlung erfolgt.

Die Modified Duration ist ein Maß für die Zinssensitivität des Anleihepreises auf eine marginale Änderung der Rendite. Sie zeigt die prozentuale Änderung des Preises bei einer Renditeänderung von 1 Prozent. Je größer die Änderung der Rendite tatsächlich ist, desto ungenauer ist jedoch die prognostizierte Veränderung des Anleihepreises. Um die Preisveränderung einer Anleihe präzise berechnen zu können, muss die Konvexität der Preisfunktion berücksichtigt werden.

Die Performance-Kennzahlen und Risk-adjusted Performance-Kennzahlen beziehen sich marktüblich auf einen Zeitraum der vergangenen drei Jahre. Für Fonds, deren Historie zwischen ein und drei Jahren liegt beziehen sich die Kennzahlen auf den Zeitraum seit Auflage des Fonds.

Volatilität: Unter Volatilität ist das "Schwankungsrisiko" z. B. eines Fonds zu verstehen. Als mathematische Grundlage dient die Standardabweichung der Performancezahlen über den betrachteten Zeitraum; annualisiert wird diese als Volatilität bezeichnet. Eine Volatilität von 5% bei einer durchschnittlichen Jahresperformance von 7% besagt, dass die nächste Jahresperformance mit 68,27% Wahrscheinlichkeit zwischen 2% (= 7% - 5%) und 12% (= 7% + 5%) zu erwarten ist.

Sharpe-Ratio: Die Sharpe Ratio ist die Differenz zwischen erzielter Performance p.a. und risikolosem Zins (Citigroup Euro 3 M TR (EUR)) p.a., dividiert durch die Volatilität. Sie lässt sich daher als "Risikoprämie pro Einheit am eingegangenen Gesamtrisiko" interpretieren. Grundsätzlich ist es umso besser, je höher sie ist (hohe Performance bei geringem Risiko). Auf Grund ihrer Konzeption als relative Größe können Sharpe Ratios verschiedener Portfolios sowohl untereinander als auch mit der der Benchmark verglichen werden.

Tracking Error: Der Tracking Error ist ein Maß für das "Aktive Risiko" eines Fonds gegenüber der Benchmark. Berechnet wird er als annualisierte Standardabweichung der Performance-Differenzen zwischen Fonds und Benchmark. Daher ist er ein Maß für das Abweichungsrisiko der Fondspersformance von der Benchmarkperformance.

Information Ratio: Mathematisch ist die Information Ratio die Überschussrendite (Fonds vs. Benchmark) dividiert durch den Tracking Error (aktives Risiko). Grundsätzlich ist es umso besser, je höher dieser Wert ist. Bei einer Information Ratio von z. B. 0,25 konnte der Portfoliomanager ein Viertel des aktiven Risikos in aktive Rendite umwandeln.

Beta: Der Beta-Faktor einer Anlage ist ein Maß für die gemeinsame Entwicklung der Performance von Portfolio und Benchmark. Er gibt darüber Auskunft, wie der lineare Zusammenhang (siehe Korrelation) zwischen beiden aussieht. Er sagt jedoch nichts darüber aus, ob dieser Zusammenhang überhaupt besteht: Daher verlangt ein aussagekräftiges Beta eine hohe Korrelation (nahe 1). In einem steigenden Markt ist ein Beta > 1 vorteilhaft, in einem fallenden Markt ein Beta < 1.

Korrelation: Die Korrelation misst, wie stark der Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance ist. Sie kann Werte zwischen -1 und +1 annehmen. Ein Wert von +1 bedeutet einen vollständigen Gleichlauf zwischen Fonds- und Benchmarkperformance, ein Wert von -1 bedeutet einen vollständig gegensätzlichen Verlauf. Bei einem Wert von Null besteht kein Zusammenhang zwischen Fonds- und Benchmarkperformance.

Treynor-Ratio: Die Treynor-Ratio ist eine auf dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) basierende Kennzahl. Sie bezeichnet das Verhältnis der aktiven Rendite zum Betafaktor. Damit ist die Treynor-Ratio ein Maß für die erzielte Überschussrendite pro übernommener Einheit an nicht diversifizierbarem Risiko.

Jensen's Alpha: Die Kennzahl Jensen's Alpha ist die realisierte aktive Rendite des Fonds gegenüber der prognostizierten Rendite aus dem Capital Asset Pricing Model (CAPM). Das Jensen Alpha stellt damit die Abweichung von realisierter und prognostizierter Rendite dar.

Maximaler Verlust: Der Maximum Drawdown gibt den maximalen Verlust an, den ein Anleger innerhalb eines Betrachtungszeitraumes hätte erleiden können. Er stellt somit den maximal kumulierten Verlust innerhalb einer betrachteten Periode dar. Die Länge des Drawdowns ist die Zeitspanne vom Beginn der Verlustperiode bis zum Erreichen des Tiefstkurses.

Calmar Ratio: Die Calmar Ratio ist verwandt mit der Sharpe-Ratio, verwendet aber statt der Standardabweichung den Maximum Drawdown des ausgewerteten Zeitraums, um das Investorenrisiko zu quantifizieren.

Value at Risk (VaR): Der Value at Risk (ex post) ist der maximal mögliche Verlust des Fonds bei geg. Haltedauer und Konfidenzniveau abgeleitet auf der Basis der Standardabweichung der Fondsreturns.